

352619-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von Brandmeldeanlagen – Um- und Neubau Rathaus Grefrath - Sicherheitstechnische Anlagen (BMA + EMA)

OJ S 98/2026 22/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Grefrath

E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Um- und Neubau Rathaus Grefrath - Sicherheitstechnische Anlagen (BMA + EMA)

Beschreibung: Sicherheitstechnische Anlagen (BMA + EMA)

Kennung des Verfahrens: d9805c1b-772c-4c91-922d-5cc3aa939879

Interne Kennung: S-GREF-2026-0016

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45312100 Installation von Brandmeldeanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45312200 Installation von Einbruchmeldeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Grefrath

Postleitzahl: 47929

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird; 2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem o.g. Vergabeportal zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren. 3. Ausführungszeitraum 20.07.2026 bis 30.06.2027 Beginn Werkplanung mit Verkabelungsschema für Elektriker: 20.07.2026 Lieferung + Montage Einbaugehäuse FSD +

FSR: 15.08.2026 Überprüfung der bauseitigen Verkabelung: 15.09.2026 Lieferung + Montage
BMZ + Melder: ab 04.01.2027 Inbetriebnahme / Probetrieb: 30.04.2027 Abnahmen +
Aufschaltung auf FW: 30.06.2027 4. Nachweise / Angaben / Unterlagen, die zusätzlich zu den
in den Teilnahmebedingungen genannten mit dem Angebot einzureichen sind: a) Zum
Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: - Gewerbeanmeldung,
Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der
Industrie- und Handelskammer. b) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen
Leistungsfähigkeit: - Aktuell gültige (= zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist)
Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen
Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. - Aktuell gültige (= zum Zeitpunkt des
Ablaufs der Angebotsfrist) Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls
das Unternehmen beitragspflichtig ist. - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des
Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuer-sachen aus dem Jahr 2026 (falls nicht bis zum
Ablauf der Angebotsfrist verfügbar aus dem Jahr 2025). - Aktuell gültige (= zum Zeitpunkt des
Ablaufs der Angebotsfrist) Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz. c)
Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit: - Erklärung zur Zahl der in
den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. - Der Bewerber muss
DIN 14675 für die Planung, Montage und Wartung von Brandmeldeanlagen zertifiziert sein. -
Der Bewerber muss ausreichende Erfahrung in der Ausführung von Brandmeldeanlagen
haben. Als Nachweis sind min. 2 Referenzen mit Ansprechpartner beim Bauherrn (Kontakt-
daten) über ausgeführte Brandmeldeanlagen für mehrgeschossige Gebäude (min. 2 Ebenen)
von min. 750 m² BGF zu nennen. Die Referenzleistungen müssen zwischen dem Jahr 2021
und dem Zeitpunkt der Angebotsabgabe fertiggestellt worden sein. - Eigenerklärung zur
Eignung 5. Nach Auftragsvergabe und vor Baubeginn ist die Urkalkulation einzureichen. Die
nach der Auftragsvergabe einzureichende Urkalkulation bleibt verschlossen. Dem
Auftraggeber ist es jedoch gestattet, die Urkalkulation zur Prüfung von Nachträgen, zur
Vereinbarung neuer Preise oder zur Prüfung sonstiger vertraglicher Leistungen zu öffnen und
einzusehen. Nach Abnahme der Gesamtleistung wird die Urkalkulation dem Auftragnehmer
zurückgegeben. 6. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der
Ausführung seiner Leistungen immer min. 1 der deutschen Sprache befähigter, ausgebildeter
Facharbeiter und/oder Meister seines Unternehmens auf der Baustelle anwesend ist. 7. Die
Anschlüsse für Baustrom und Bauwasser sowie die Aufstellung mobiler Toiletten und eines
Sanitärcontainers erfolgen bauseits. Die Kosten für die Verbrauchsgebühren und die Nutzung
der mobilen Toiletten / des Sanitärcontainers werden vom AG entrichtet. Zur Begleichung
dieser Kosten ist eine entsprechende Umlage in Höhe von 0,25 % der
Schlussrechnungssumme brutto vorgesehen. Die Begleichung der Umlage erfolgt mit den
einzelnen Rechnungen des AN. 8. Der AG hat für das Bauvorhaben eine
Bauleistungsversicherung abgeschlossen, deren Kosten auf die einzelnen Gewerke umgelegt
werden. Zur Begleichung dieser Kosten ist eine entsprechende Umlage in Höhe von 0,25 %
der Schlussrechnungssumme brutto vorgesehen. Die Begleichung der Umlage erfolgt mit den
einzelnen Rechnungen des AN.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Um- und Neubau Rathaus Grefrath - Sicherheitstechnische Anlagen (BMA + EMA)
Beschreibung: Die Gemeinde Grefrath plant die Modernisierung und Neugestaltung des Rathauses - hierzu wird der denkmalwürdige Altbestand modernisiert und durch einen neuen zwei- bzw. dreigeschossigen (Splitlevel), nicht unterkellerten Neubau erweitert. Dieser schließt mittels eines kleinen Verbindungsbaus barrierefrei an den bestehenden Altbau an. Der Neubau besteht aus einem Stahlbeton-Kern in überwiegend Ortbetonbauweise sowie aus einschaligem Mauerwerk der Außenwände (Nordfassade und beide Giebelseiten). Die Zimmerarbeiten ergänzen den Rohbau durch ein zweigeschossiges Holz-Tragwerk und einen vorgelagerten Balkon auf der Südseite sowie das Dachtragwerk auf Nord- und Südseite. Gegenstand der Ausschreibung sind u.a. folgende Leistungen inkl. Dokumentation:
Brandmeldeanlage, bestehend aus - 1 Zentrale in Ringbustechik mit Aufschaltung auf die FW
- 1 Übertragungseinrichtung - 1 Feuerwehr-Informationen + Bediensystem - 1 Feuerwehr-Schlüsseldepot - 170 automatisch und nichtautomatische Melder - 114
Alarmierungseinrichtungen - 150 Laufkarten Einbruchmeldeanlage nach VDS Klasse C, bestehend aus - 1 Zentrale in Bustechik für 4 Sicherungsbereiche - 1
Übertragungseinrichtung - 3 Auswerteeinheiten - 4 PIN-Code-Bedieneinheiten für Scharf- / Unscharfschaltung - 4 IR-Bewegungsmelder - 4 Sperrelemente, Magnet- und Riegelkontakte
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45312100 Installation von Brandmeldeanlagen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45312200 Installation von Einbruchmeldeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 3
Stadt: Grefrath

Postleitzahl: 47929
Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 20/07/2026
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GREF-2026-0016>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GREF-2026-0016>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/06/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 16a VOB/A EU.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/06/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen Rathausmarkt 3 41747 Viersen Deutschland

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Grefrath

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Grefrath

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Grefrath

Registrierungsnummer: t:0215840800

Postanschrift: Rathausplatz 3

Stadt: Grefrath

Postleitzahl: 47929

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen

E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de

Telefon: +49 2162391035

Fax: +49 216239281051

Internetadresse: <https://www.kreis-viersen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5195dffa-3abe-4a9d-bb12-b7bd4ec4e7df - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/05/2026 11:45:19 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 352619-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 98/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/05/2026